

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4	Sozialismus	34
AHA	6	Soziopathen 1	36
Halluzinationen	8	Soziopathen 2	38
Magisches Denken	10	Genozid 1	40
Natur	12	Genozid 2	42
Gefühle 1	16	Rondo	46
Sternenstaub	19	Biomachines	48
Gefühle 2	20	Der Zweifel	50
Die Erfindung der Zeit	22	Die Ratio	52
Intelligenz	24	Imagination 1	54
Kollektive Schuld	26	Imagination 2	56
Für seine Gefühle	28	Autorenprofil	59
Freiheit	30		

VORWORT

Der Mensch ist Natur.
Er ist aus ihr entstanden
er gehorcht ihren Gesetzen
er ist durchdrungen
in jeder Faser seines Geistes
und seines Körpers
von ihren Wirkungen und Einflüssen.

Diesen Tatsachen
können wir nicht entfliehen.
Machen wir sie uns klar und bewusst
um nach vorne zu gehen
in unserer Entwicklung
zum wahren homo sapiens.



GER
ECH

NELSON
MANDELA
ZUM 100. GEBURTSTAG

Fotografien
von
LOUISE GUBB
und
JÜRGEN SCHADEBERG

GER

aha

In der menschlichen Individualentwicklung
befinden wir uns in den ersten drei bis vier Jahren in einem
Zustand der Unbewusstheit.

Dieser Zustand geht fließend in einen Zustand
der Bewusstheit über
ohne dass wir uns daran als punktueller Aha-Erlebnis
erinnern können.



HALLUZINATIONEN

Unser Gehirn kann nicht pausieren, es gibt keine
Auszeit, keinen Leerlauf.
Auch in Erholungsphasen
selbst im Schlaf
ist der komplexe Arbeitsmodus nicht abgeschaltet.
Es arbeitet unaufhörlich weiter.
Wenn Außenreize fehlen, werden innere Reize erzeugt
sogar Halluzinationen.

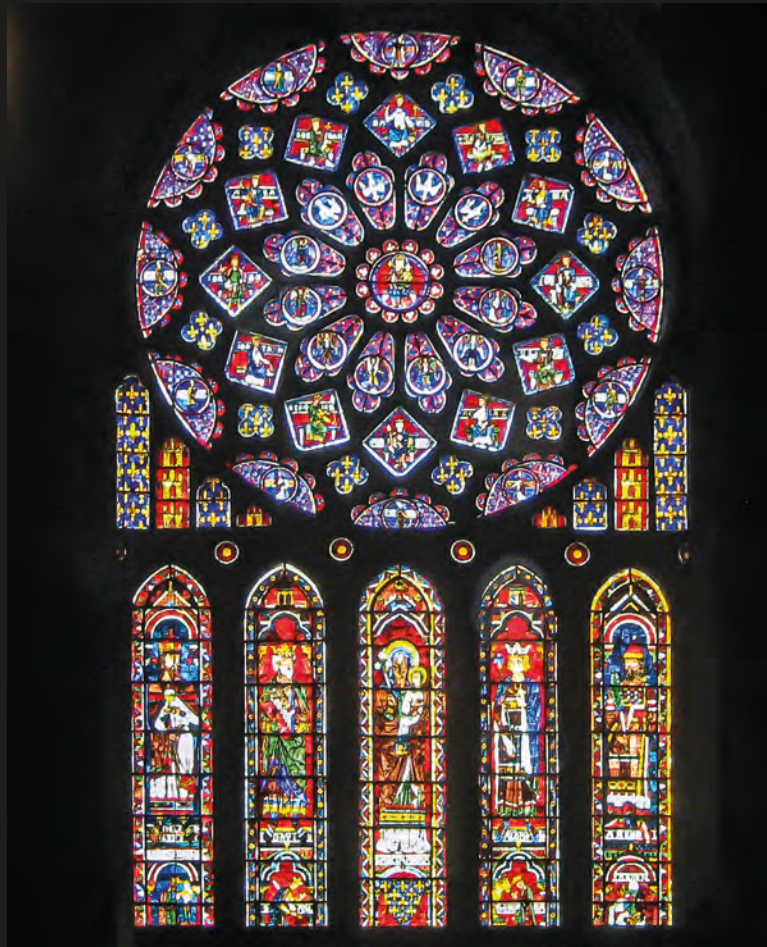


MAGISCHES DENKEN

Magisches Denken gilt als Vorstufe des
rationalen Denkens
etwa
in Form des Glaubens
an Wirkungen von
Zauberei, Beschwörungen oder Wunschdenken.

Wenn wir unsere geistigen Pfeiler
der aktuellen menschlichen Zivilisation
betrachten,
sind Religionen und ähnliche Systeme
immer noch Zeugen
eines post-magischen Zeitalters.

Aufklärung, Ratio, Mündigkeit
sind vereinzelte Phänomene
einzelner Individuen
also
kein durchgängiger Bewusstseinszustand
der gesamten Menschheit.





nature is ...



perfect

FÜR SEINE GEFÜHLE

Für seine Gefühle
ist man nicht
verantwortlich
für
die daraus folgenden
Taten
sehr wohl.





Autorenprofil

Olaf Doberstein, 1943 in Berlin geboren.

In München Psychologie studiert.
In der Psychiatrie als Klinischer Psychologe/
Psychotherapeut gearbeitet.

Verheiratet mit Edith seit 1983.
Keine Kinder.

Seit 1974 am Bodensee lebend.
Digitale Fotografie seit 2015.